



Die Bildersprache der Sonngard Marcks - Gespräch und Ausstellung

KERAMIK GALERIE FAITA

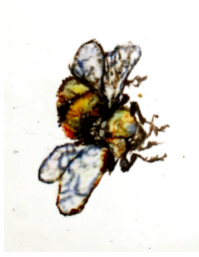
Die Bildersprache der Sonngard Marcks Gespräch und Ausstellung

Sonntag 16. November 2025 – 16 Uhr
Ausstellung bis zum 29.11.25

„Sonngard Marcks ist die größte Zeichnerin unter den Keramikerinnen, die ich kenne ... das ist größte Kunst im Kleinen.“
(Andreas Platthaus, FAZ)

Am Anfang steht die Beobachtung der Natur, die Sonngard Marcks auf ihre keramischen Gefäße und Objekte zeichnet. Die Detailgenauigkeit und die oftmals überbordenden Gefäße und Objekte erinnern an das Barock Zeitalter. Pflanzen und Kleintiere zieren verschlungen die Oberflächen. Ihre Technik, die Fayence-Malerei, erfordert genauestes Arbeiten. Die weiße Glasur des porösen Scherbens wird im halbflüssigen Zustand bemalt. Jeder noch so feine Strich muss sitzen. Als Ergebnis entstehen Bilder und Skulpturen in der poetischen Sprache der Natur. „Schönheit als Voraussetzung für Empathie“.

Sonngard Marcks ist nach einem Studium und Zusatzstudium an der Burg Giebichenstein in Halle seit fast 40 Jahren künstlerisch tätig.



Keramik Galerie Faita, Alte Marktstr. 45, 31785 Hameln
<http://keramik-galerie-faita.de>